

NACHHALTIGKEITS-INDEX DER DRESDNER PHILHARMONIE

WAS WIR TUN, UM RESSURCEN ZU SCHONEN UND EMISSIONEN ZU REDUZIEREN

Die Dresdner Philharmonie ist in die Nachhaltigkeitsbestrebungen der Landeshauptstadt Dresden, insbesondere in die Strategie des Amtes für Kultur und Denkmalschutz, aktiv eingebunden. Als Mitglied im Verbund **Culture for Future** sowie der **Dresdner Charta für Nachhaltigkeit im Kultursektor** arbeiten wir seit dem Jahr 2021 an einer umfassenden Transformation. In den Bereichen Energiemanagement und Materialverbrauch konnten wir bereits Maßnahmen umsetzen, die signifikante Veränderungen bewirkt haben. Aufgrund der Corona-Einschränkungen im Kultursektor bis in das Geschäftsjahr 2022 hinein, ist ein Vergleich zum Vorjahr* unrealistisch und wird daher nicht erhoben. Unsere erste detaillierte CO₂-Bilanzierung** erfolgte für das Jahr 2023.

VERBRAUCH UND EMISSIONEN



ENERGIE
975.136 kWh*

* %
gegenüber Vorjahr

ABFALL

452,0 m³ Abfall*

* %
gegenüber Vorjahr



WASSER

5.609 m³ Wasser* 5.609 m³ Abwasser*

* %
gegenüber Vorjahr

CO₂

5.412,11 Tonnen*

** %
gegenüber Vorjahr

VISION

Wir möchten gemeinsam mit unseren Partner:innen und Besucher:innen Vorbild sein und den Kulturpalast als „Wohnzimmer“ der Stadt nachhaltig transformieren, um bis 2035 klimaneutral zu werden. Eigene Kreislaufsysteme zu schaffen ist eines unserer Ziele, ebenso möchten wir die Aufenthaltsqualität im Innen- und Außenbereich verbessern. Unsere Vision im gesellschaftlichen Kontext der Stadt Dresden trifft auf diejenige der Bürgerinitiative Dresden Zero – gemeinsam nachhaltig handeln & denken!

SCHWERPUNKTE

Unseren ersten Bericht nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) haben wir für das Jahr 2023 erstellt und die Grundlage geschaffen, unsere Maßnahmen und Visionen strategisch gestalten und messbar darstellen zu können. Die Kultur wirkt im Sinne einer klimafreundlichen Entwicklung unterstützend auf gesellschaftliche Prozesse. Der größte Schwerpunkt liegt innerhalb des Kultursektors auf der Mobilität von Künstler:innen, Mitarbeitenden und des Publikums - diesen Fakt gilt es sensibel zu betrachten und nachhaltig weiterzudenken.

AUSBLICK

Große Konzerthäuser wie der Kulturpalast haben aufgrund von Energieverbrauch und Mobilität einen hohen CO₂-Ausstoß. Perspektivisch werden wir weitere Strategien für ein klimafreundliches und nachhaltiges Handeln entwickeln, auch im Verbund der Dresdner Charta für Nachhaltigkeit im Kultursektor. Wir verstehen uns als einen kreativen Ort, der auch im experimentellen Sinn Projekte mit nachhaltigem Nutzen erproben möchte, um zu erörtern, wie die Gesellschaft darauf reagiert.

WAS WIR TUN, UM NACHHALTIG FÜR DIE GESELLSCHAFT ZU WIRKEN

Der Kulturpalast mit allen Partner:innen im Haus ist ein fest etablierter Ort für die gesamte Stadtgesellschaft und ihre Besucher:innen. Hier glückt ein lebendiger Austausch. Inmitten des Stadtzentrums bieten wir Kultur unterschiedlichster Couleur für alle Menschen an. Als „Wohnzimmer“ der Stadt gestalten wir gemeinsam einen dritten Ort, an dem der öffentliche Diskurs, der gesellschaftliche Austausch und gemeinsames Lernen auf beste Weise koexistieren. Unterschiedlichste Kulturformate (Konzerte, Ausstellungen, Tanz, Lesungen und Führungen), im aktuellen Zeitgeist verortet und mit geschichtlich-gesellschaftlichem Bezug, werden wir mit nachhaltigen Bestrebungen und Zielen bereichern. Wir wirken so aktiv und visionär in die Gesellschaft, erzeugen dort eine Resonanz - genau dafür verstehen wir uns als „offenes Haus für Alle“.

VIelfALT, CHANCENGLEICHHEIT, ZUFRIEDENHEIT

VIelfALT UND CHANCENGLEICHHEIT

- barrierefreier Zugang zum Haus und Konzertsaal, barrierefreie sanitäre Anlagen
- Induktionsschleifen im Saal für Menschen mit Hörbeeinträchtigungen
- Orientierungssystem für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen im Foyer und Besucherservice
- Mitführen von Begleithunden möglich (auch im Konzertsaal und Besucherservice)
- unterschiedliche Konzertformate unter dem Motto „Kultur für alle“, Etablierung preisgünstiger Kurzkonzerte „abgeFRACKT“ (mit digitaler Konzertbegleitung mittels einer App), kostenfreie Schulkonzerte für Bildungseinrichtungen in Dresden und Umgebung, auch für Spezialschulen mit besonderer Lernförderung
- kostenfreier Konzertbesuch für DresdenPass-Inhaber:innen oder ALGI-Empfänger:in (Konzerte der Dresdner Philharmonie: jeweils 30 Minuten vor Konzertbeginn an der Abendkasse möglich)
- Etablierung eines vielfältigen Rabatt-Systems für einen niederschweligen Zugang in den Konzertsaal (Konzerte der Dresdner Philharmonie und anderer Dresdner Kulturinstitutionen bei Einmietungen)

MITARBEITENDENFÖRDERUNG UND ZUFRIEDENHEIT

- Homeoffice-Regelung und Lockerung der Gleitzeitvorgaben
- Angebot von Fortbildungen, Schulungen und Seminaren (u.a. auch „Deeskalations-Coaching“, etc.)
- regelmäßige Sport- und Gesundheitsangebote (z.B. Yoga); intern organisiert
- Stellenausschreibungen werden in gendersensibler Sprache formuliert und explizit Frauen, Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen und BPOCs angesprochen und ermutigt, sich zu bewerben
- Etablierung von jungen Musiker:innen im Orchester im Rahmen der Kurt-Masur-Akademie (in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden)
- interne Vertrauensperson als diskrete und konfliktlösungsorientierte Ansprechpartner:in für Orchester & Verwaltung
- Etablierung eines ergonomischen Arbeitsplatzes mit höhenverstellbaren Schreibtischen und Tageslichtlampen für alle Büros der Verwaltung (bis Sommer 2024 komplett umgesetzt)

BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

- Sensibilisierung für ein nachhaltiges Handeln durch interne & externe Kommunikation im Sinne einer Wertevermittlung für Verwaltung, Orchester und Publikum
- breites Konzertspektrum auch im Kontext Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Konzert mit Recycling Percussions in 2023 (mind. 1 Konzert pro Saison geplant)
- „Luftwurzeln“ (2023): Gestaltung des Vorplatzes und des Foyers als saisonales Projekt während der Sommermonate (Begrünung, Verschattung, wiederverwendbare Sitzmodulsysteme,...)
- interne Arbeitsgruppe „Nachhaltigkeit“ bestehend aus Verwaltung & Orchester: regelmäßige Workshops, Erarbeitung von Visionen und Maßnahmen sowie deren Planung und Umsetzung gemeinsam mit den Entscheidungsträgern der Verwaltung (flache Hierarchie)
- externe Vernetzung mit Kultureinrichtungen (städtisch bis deutschlandweit), interaktiver Erfahrungsaustausch zu den Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit im Kultursektor

RESSOURCENSCHONUNG

ORGANISATION

- zertifiziertes Recyclingpapier für alle Printprodukte
- Abschaffung von Einweg-Geschirr und Kapselkaffee-Automaten
- Snack- und Getränkeautomaten (Bioprodukte, vegan) und Trinkwasserspender für Orchester, Verwaltung und Gaskünstler:innen
- Umstellung auf LED-Leuchtmittel
- Programmhefte kostenfrei als digitale Variante (Download)
- Nutzung von klimaneutralem Naturstrom über den örtlichen Versorger (DREWAG)
- digitales Notensystem für das Orchester wird stets erweitert

PROGRAMM

- Digitalisierung der Verwaltung als fortlaufender Prozess
- Implementierung eines Wasserkreislaufsystems (Regenwasser-Zisternen als Zukunftsvision)
- Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach (Baubeginn 2024)
- Umstellung von umfangreichen Saisonbüchern auf Saisonbroschüren (Einsparung von ca. 4 Tonnen Papier pro Jahr)
- Kund:innen werden motiviert, E-Tickets zu buchen (statt Print)
- klassisches Marketing im Printsektor wird sukzessive auf digitales Marketing umgestellt

SCHWERPUNKT MOBILITÄT

ORGANISATION

- erweitertes Angebot an Fahrradstellplätzen
- Nutzung des ÖPNV und der Bahn bei Dienstreisen; Sensibilisierung von Gaskünstler:innen für eine nachhaltige Mobilität
- Ausleihoption: 2 Lastenfahräder (kostenfrei)
- Angebot Job-Bike als Leasingvariante über die Stadt Dresden (finanzielle Förderung)

PROGRAMM

- Verkleinerung des Instrumenten-Cargo bei Konzerttourneen
- Tourneepanung unter Aspekten einer nachhaltigen Mobilität; Beförderung nach Möglichkeit mit der Bahn
- Verzicht auf Flugreisen innerhalb Europas
- Umstellung Dienstfahrzeug auf Hybrid erfolgt (E-Fahrzeug geplant für 2025)

PUBLIKUM

- Kooperation mit den Dresdner Verkehrsbetrieben: kostenfreie Nutzung des ÖPNV mit dem Konzertticket am jeweiligen Veranstaltungstag
- Erweiterung der Fahrradstellplätze
- Anpassung der Takung des ÖPNV auf die Bedürfnisse des Publikums
- Sharing-Angebote in unmittelbarer Umgebung (MobliBike)

WIE KANN ICH MICH EINBRINGEN?

- Wählen Sie nach Möglichkeit eine klimafreundliche Variante für Ihre Mobilität, um unsere Konzerte und Veranstaltungen im Kulturpalast zu besuchen.
- Seien Sie neugierig, wir bieten verschiedene Veranstaltungsformate an, auch mit klimarelevanten und sozial nachhaltigen Inhalten.
- Scheuen Sie nicht den Diskurs - gemeinsam funktionieren Ideen und Visionen am besten, besonders ihre Realisierung.

WO KANN ICH MICH WEITER INFORMIEREN?

Unser erster Nachhaltigkeitsbericht (nach dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex) bietet Ihnen zusätzliche Einblicke und umfassende Informationen zu unseren Bestrebungen, Ideen und Visionen für einen klimafreundlichen Kulturbetrieb. Den Bericht können Sie auf unserer Homepage sowie in der DNK-Datenbank einsehen.

Sie haben Fragen oder Anregungen? Wir freuen uns auf Ihre Nachricht unter:

www.dresdnerphilharmonie.de/nachhaltigkeit//Kontaktformular



KULTURPALAST
DRESDEN

